

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 11 (1935-1936)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizer Spiegel

CARIGIE



**DAS IST HERR
ZELLER - LEUTHOLD**
**Schul- und Kirchenpfleger
in Schönenwil, im Hauptbe-
ruf aber Spezerei-Händler**

Er hat in dem Geschäft, das er zusammen mit seiner Frau führt, seinerzeit die Lehre gemacht und es dann vor 20 Jahren von seinem Onkel, dem es gehörte, übernommen. Er hat es wohl den Zeitumständen angepasst, aber nie vergrössert. « Der andere Spezereihändler im Dorf will auch existieren », hat er gesagt, « und ausserdem will ich nicht mit fremden Leuten arbeiten. » Seine Geschäftsdevise lautet: « Leben und leben lassen », und er wie die Leute, die bei ihm kaufen, sind gut dabei gefahren. Er ist mehr als ein bloßer Warenverteiler, er ist der Freund seiner Kunden. Wer bei ihm kauft, kauft nicht in einer Fabrik, sondern bei einem Menschen.

Was Qualität und Preis der Waren betrifft, ist diese kleine Spezereihandlung so leistungsfähig wie irgendein Grossbetrieb. Warum? Weil es sich um ein Usego-Geschäft handelt. Die Usego (**U**nion **s**chweizerischer **e**inkaufs-**G**esell-schaften, **O**lten) kauft für die ihr angeschlossenen 4017 kleinen mittelständischen Privatbetriebe im grossen ein. Sie setzt den kleinen Detaillisten in die Lage, mit den durchorganisierten genossenschaftlichen und privaten Grossfilialbetrieben Schrift zu halten, ohne seine Selbständigkeit irgendwie aufzugeben.



Gute Ware billig

Schweizer Spiegel

« GUGGENBUHL UND HUBERS SCHWEIZER-SPIEGEL », eine Monatsschrift für Jeder-mann, erscheint am 1. jedes Monats.

VERLAG UND REDAKTION: Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolf Guggenbühl (Praktischer Teil: Helen Guggenbühl), Hirschengraben 20, Zürich 1. Telephon 23.431. Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telephonischer Anmeldung.

Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme. Rückporto unerlässlich.

INSERATEN-ANNAHME durch den Verlag, Hirschengraben 20, Zürich 1. Telephon 23.431. Schluss der Inseraten-Annahme 12 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis einer Seite Fr. 400, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 200, $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 100, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 50, $\frac{1}{16}$ Seite Fr. 25. Bei Wiederholungen Rabatt. Verantwortlich für den Inseratenteil: Dr. Josef Studer.

DRUCK UND EXPEDITION: Buchdruckerei Büchler & Co., Marienstrasse 8, Bern.
BESTELLUNGEN nehmen jederzeit entgegen der Verlag oder die Expedition, sowie auch
alle Buchhandlungen und Postämter.

ABONNEMENTSPREISE: Schweiz: 12 Monate Fr. 15.-, 6 Monate Fr. 7.60, 3 Monate Fr. 3.80
 Ausland: 12 » » 15.-, 6 » » 7.60, 3 » » 3.80
 Einzelnummer Fr. 1.50 Postcheck III 5152

Lesen Sie die nunmehr ausgebauten

NATION

unabhängige Zeitung für Demokratie
und Volksgemeinschaft.

Erscheint jeden Freitag.

DIE NATION strebt in echt schweizerischem Geist nach Verständigung statt nach Gewalt.

DIE NATION will eine Wirtschaftsordnung, die jedem Bürger ein Plätzchen an der Sonne ermöglicht.

DIE NATION bietet 8 Seiten Unterhaltung und Belehrung, ist durchgehend illustriert und unterhält eine konkurrenzfähige Abonnentenversicherung.

DIE NATION sollte in keinem Schweizerhaushalt fehlen.

Abonnementspreis ohne Versicherung
Fr. 2.90 vierteljährlich.

Administration und Redaktion:
Laupenstrasse 9, Bern
Tel. 20.399 Postcheck III 10.001



Durchschreibe - Buchhaltung

Selbsttige Einstellung der Kontoblätter auf die Schreiblinie

Ohne Zeilen-Numerierung

und

Len.

durch

PERFORA
Vorsteck-Apparat (Schweizer Produkt)

Keine Fehleinstellung mehr möglich

KARL ENDRICH AG.

ZURICH, Bahnhofstr. 36, Tel. 38 962 u. 52.907

BASEL, Viaduktstr. 60, Telephon 45.070

BERN, Spitalgasse 34, Telephon 26.050

Dr. A. Wander AG., Bern

Wir inserieren sozusagen von Anfang an im Schweizer Spiegel. Er ist zwar im Verhältnis zu andern Blättern teuer, hauptsächlich zu den Familienblättern mit grosser Auflage, aber er wird in dem engen Kreis der selbständigen Denkenden sehr beachtet, und da von diesen Kreisen die Einflüsse auf die übrigen weniger Selbständigen ausgehen - niemals umgekehrt - ist der Schweizer Spiegel für uns wichtiger als manches Blatt mit grösserer Auflage.

Hochachtend :
DR. A. WANDER A.-G. :

Schappur

Urteile von führenden Schweizerfirmen über den
«Schweizer-Spiegel» als Insertionsorgan" (Nr. 2)